



Hochschule
Albstadt-Sigmaringen
Albstadt-Sigmaringen University



Evangelische
Kirchengemeinde
Sigmaringen

2. Sigmaringer Nachhaltigkeitsforum

gerecht - gesund - ressourcenschonend

Wie könnte unsere Ernährung in Zukunft
aussehen?“

Mittwoch, 19. Oktober 2022 | 19:30 Uhr
Ev. Kreuzkirche in Sigmaringen, Binger Straße 9

<https://www.hs-alsig.de/forum-nachhaltigkeit>

Prof. Dr. Gertrud Winkler, Ernährungs- und
Lebensmittelwissenschaften, Hochschule Albstadt-Sigmaringen

Ann-Kathrin Hartter, Brot für die Welt

Christoph Hiller, Frischemarkt Hiller

Fenja Gohl, Studentin

Lothar Braun-Keller, Landwirt, Leibertinger Biohöfe

Moderation: Michael Hescheler, Schwäbische Zeitung



Öffentliche Veranstaltungsreihe

Vorträge und Diskussionen

Der Krieg in der Ukraine und die Dürre in diesem Sommer zeigen überdeutlich, wie anfällig unsere Ernährungslage ist. Plötzlich sind auch wir auf der Nordhalbkugel von Nahrungsknappheit betroffen. Die Klimakrise wird diese Problematik in den nächsten Jahren noch verschärfen.

Umso wichtiger ist es, dass die Vereinten Nationen bereits 2015 den weltweiten Kampf gegen Hunger und die Mangelernährung bei gleichzeitiger Verpflichtung zum nachhaltigen Konsum und zur nachhaltigen Produktion ganz oben auf die Agenda gesetzt haben. In unserem zweiten Nachhaltigkeitsforum werden wir der Frage nachgehen, was Wissenschaft, Wirtschaft, Bürgergesellschaft, aber auch die Kirchen dazu beitragen können, dass Nahrung nachhaltig produziert und gerecht verteilt wird.

Das Forum findet in der Kreuzkirche statt und richtet sich an die breite Öffentlichkeit. Sie sind herzlich dazu eingeladen mitzudiskutieren.

Die Veranstalter sind die Hochschule Albstadt-Sigmaringen und Ev. Kirchengemeinde Sigmaringen. Der Eintritt ist frei, um Spenden wird gebeten

Weitere Informationen auch online:

www.hs-albsig.de/forum-nachhaltigkeit

Informationen zu den aktuellen Coronaregeln:

www.evang-sig.de/nachhaltigkeitsforen

„Die Aufgabe, eine lebenswerte Umwelt zu erhalten, erfordert sowohl eine wissenschaftlich-technische Herangehensweise als auch eine ethische Diskussion zu den Fragen, was im Leben wichtig ist, worauf verzichtet werden kann und wie zugleich ein erfolgreiches wirtschaftliches System aussehen kann.“

Dr. Ingeborg Mühldorfer,
Rektorin der Hochschule Albstadt-Sigmaringen

Wir leben in einer Zeit des Umbruchs.

Wenn wir die Schöpfung bewahren wollen, stehen wir vor enormen Herausforderungen, die wir nur gemeinsam bewältigen können – das fängt hier in Sigmaringen an.“

Matthias Ströhle,
evangelischer Pfarrer, Kirchengemeinde
Sigmaringen